

# Betreuung kranker Kinder?

**Beitrag von „Panama“ vom 12. März 2012 21:15**

Eusebia,

tut mir leid, ich wollte dir das nicht vorwerfen (ich habs getan, entschuldige bitte) mit der Betreuung im Krankheitsfall.

Es gibt halt auch Leute, die es sich nicht leisten können, zu hause oder Teilzeit zu arbeiten. Man kann nicht pauschal sagen: "Dann bleib halt zu hause!!" Wer bitte kann sich das heute noch leisten?

Selbstverständlich muss man sich der Verantwortung bewusst sein, die man als Arbeitnehmer hat. Mir geht jedoch die Verantwortung für meine Familie vor. Und erst recht für mein krankes Kind (und auch ich rede nicht von einer kleinen Erkältung mit Schnupfen)

Aber zum eigentlichen Thema:

zu 1) Nein, die gibt es nicht. Wir Eltern teilen uns das immer auf. Und dass seit nunmehr fast 9 Jahren. Geklappt hat es irgendwie immer.

2) Tagesmutter kommt für mich nicht in Frage. Unsere Kinder gehen (gingen) immer in Krippe und dann Kindergarten. Nachmittagsbetreuung übernimmt Papa oder Freundin im Notfall

3) 4 Tage

Das Schlimmste finde ich das schlechte Gewissen, mit dem man immer rumrennt.... als Mama und als Lehrerin. Ich würde mich manchmal echt gerne klonen 😊

Panama